

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Bekanntmachung Nr. 03/08/51

für die Durchführung von Forschungsprojekten und Forschungs- und Entwicklungsprojekten (FuE-Projekten) für den Bereich Aquakultur

im Bereich des Bundesprogramms Ökologischer Landbau

vom 25.03.2008

Die Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht mit Bezug auf Punkt 3.1 „Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte“ des „Programms des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie von Maßnahmen zum Technologie- und Wissenstransfer im ökologischen Landbau“ Interessenten für die Durchführung von

1. Forschungs- und Entwicklungsprojekten (FuE-Projekten),
2. FuE-Projekten zur Forcierung des Wissenstransfers zwischen Forschung, Beratung und Praxis (z. B. Praxispartner + wissenschaftliche Betreuung).

für den **Bereich Aquakultur**.

Ziel ist es, Lösungsmöglichkeiten für aus Sicht der Aquakulturerzeuger bestehende Hindernisse bei der Umstellung auf ökologische Wirtschaftsweise zu erarbeiten und wissenschaftlich fundierte Studien zu bislang kontrovers diskutierten Fragestellungen in der ökologischen Aquakultur zu erstellen.

1. Thematische Förderschwerpunkte

1.1 Untersuchungen zu alternativen Proteinquellen und Ölen für die Herstellung von Öko-Fischfuttermittel

- 1.1.1 Alternative tierische Eiweißträger und Öle
- 1.1.2 Pflanzliche Eiweißträger und Öle
- 1.1.3 Fischmehl und –öl aus anerkannt nachhaltiger Fischerei
- 1.1.4 Verarbeitung von Beifängen zu Fischmehl und –öl
- 1.1.5 Verbesserung von Verfahren der Futtermittelherstellung

1.2 Ökobilanzierung von ökologischen und konventionellen Aquakulturverfahren im Vergleich

1.3 Ökonomische Analysen

- 1.3.1 Vergleichende Betriebszweigauswertung von ökologischen und konventionellen Aquakulturbetrieben
- 1.3.2 Marktanalyse für ökologische Aquakulturerzeugnisse

1.4 Untersuchungen zur Prozessqualität bei importierten Öko-Aquakulturerzeugnissen

- 1.4.1 Dokumentation und Bewertung der Aquakulturproduktion
- 1.4.2 Dokumentation und Bewertung der Verarbeitung
- 1.4.3 Dokumentation und Bewertung des Transportes
- 1.4.4 Bewertung nach Kriterien des Tierschutzes im Vergleich zur konventionellen Aquakultur

1.5 Einfluss der Fütterungsstrategie auf die Produktqualität von ökologischen Fischereierzeugnissen

- 1.5.1 Wahl der Futtermittel
- 1.5.2 Häufigkeit der Fütterung
- 1.5.3 Futtermenge

1.6 Wirksamkeit alternativer Mittel gegen Fischkrankheiten

- 1.6.1 Homöopathische Mittel
- 1.6.2 Pflanzliche Mittel
- 1.6.3 Andere alternative Mittel und Therapieverfahren

1.7 Optimierung der Teichbauweise und –gestaltung unter den Bedingungen der ökologischen Aquakultur hinsichtlich des Verhaltens, der Leistung und der Gesundheit von Salmoniden

1.8 Untersuchungen zur optimalen Haltungsdichte in ökologischen Salmonidenbeständen

- 1.8.1 Untersuchungen unterschiedlicher Salmonidenarten
- 1.8.2 Untersuchungen unterschiedlicher Altersklassen

2. Verfahrenshinweise

2.1 Allgemeine Informationen

2.1.1 Anforderungen zur Abgrenzung des jeweiligen Vorhabens

- Analyse und Aufbereitung aktueller Projekte, der wichtigsten wissenschaftlichen Literatur, einschließlich internationaler Quellen, oder anderer Informationsquellen der letzten Jahre bzw. Anbindung bereits von Dritten aufbereiteter Informationen (z.B. Datenbanken, Netzwerke, Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau) zum Thema ökologische Aquakultur.
- Nachvollziehbare Abgrenzung des Projektzieles von thematisch ähnlichen, bereits realisierten Vorhaben innerhalb und außerhalb des Bundesprogramms Ökologischer Landbau; hilfreiche Informationsquellen sind unter anderem die Datenbank Organic Eprint (www.orgprints.org) sowie die Homepage des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (www.bundesprogramm-oekolandbau.de/projektliste/projektliste.html)
- Abgeleitet aus Nr. 1 und 2 Konzipierung von Forschungsprojekten und FuE-Projekten für den Wissenstransfer in die Praxis (Einbindung der Praxis unter wissenschaftlicher Betreuung).

2.1.2 Anforderungen an den oder die Bewerber

- Vorlage einer ausreichend genauen Beschreibung und Begründung des Projektes.
- Fachkenntnisse sowie Kontakte zu fachspezifischen Gruppen oder Experten.
- Erfahrungen im Projektmanagement, Referenzen für die Gewährleistung der Umsetzung.

2.2.3 Förderkriterien

Grundlage der Förderung ist die Richtlinie zur Durchführung des Programms zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie von Maßnahmen zum Technologie- und Wissenstransfer im ökologischen Landbau vom 18. Dezember 2007 (<http://www.bundesprogramm-oekolandbau.de/forschungsmanagement/richtlinie/>).

Zuwendungsempfänger können natürliche und juristische Personen mit Geschäftsbetrieb in der Bundesrepublik Deutschland sowie Bundes- und Landesforschungsanstalten sein.

Bei den eingangs genannten **FuE-Projekten** (Verbundprojekte zwischen Praxispartnern und wissenschaftlicher Betreuung) wird die Höhe der Zuwendung für den Praxispartner (z.B. landwirtschaftlicher Betrieb) im Einzelfall festgesetzt; hierzu wird auf den Punkt 5.3 der oben genannten Richtlinie verwiesen. Ein angemessener Eigenanteil des oder der Bewerber unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Eigeninteresses und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit wird daraus abgeleitet. Bei **FuE-Projekten** (Verbundprojekte zwischen Praxispartnern und wissenschaftlicher Betreuung) ist grundsätzlich eine wissenschaftliche Betreuung durch Hochschul- oder andere wissenschaftlich arbeitende Institutionen (inkl. Einrichtungen der Ressortforschung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) vorzusehen.

Ein Anspruch des Antragstellers auf Gewährung einer Förderung besteht nicht. Ebenfalls wird nicht garantiert, dass zu jedem Punkt der Bekanntmachung Projekte gefördert werden. Das BMELV entscheidet auf Grund seines pflichtgemäßen Ermessens. Die Gewährung der Förderung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der veranschlagten Haushaltsmittel.

2.1.4 Zeitraum; Inhalt und Umfang von Projektskizzen

Die Bekanntmachung bezieht sich auf eine Realisierung der oben genannten Durchführung von Forschungsprojekten und FuE-Projekten zum Thema ökologische Aquakultur innerhalb der Laufzeit des Bundesprogramms Ökologischer Landbau.

Es wird gebeten, Projektskizzen **unter eindeutigem Bezug** auf das oben genannte „Programm des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie von Maßnahmen zum Technologie- und Wissenstransfer im ökologischen Landbau“ im Umfang von **max. sechs Seiten** unter dem Stichwort „**Aquakultur**“

in **sechsfacher Ausfertigung**

bis zum 19. Mai 2008

bei der

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 514
Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

einzureichen.

Die Projektskizze gilt als eingereicht, sobald die geforderten sechs schriftlichen Exemplare bei der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau eingegangen sind.

Zusätzlich bitten wir um gleichzeitige elektronische Vorlage Ihrer Projektskizze **per E-Mail** an michael.schulze@ble.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Sebastian Winkel (0228-6845-3694) oder Frau Dr. Elke Saggau (0228-6845-3930).

Die Projektskizzen sollen u.a. folgende Aussagen beinhalten:

- Ziel- und Problemstellung, ausgehend vom Stand des Wissens,
- Beschreibung des geplanten Vorhabens,
- Nachweise zu den oben genannten Anforderungen,
- Name, Funktion und Kompetenz des Bewerbers bzw. der an der Durchführung der geplanten Arbeiten beteiligten Personen, Unternehmen bzw. Einrichtungen; Nachweise über bisherige Erfahrungen (Referenzen, Publikationen, sonstige Vorarbeiten),
- ggf. Darstellung der Arbeitsteilung zwischen Kooperationspartnern im Projekt,
- Beschreibung, wie der Wissenstransfer und die Umsetzung in die Praxis erfolgen soll,
- Nachvollziehbarer Arbeits- und Finanzierungsplan für die Gestaltung und Durchführung des Vorhabens.

Die zu verwendende Projektskizzengliederung finden Sie im Informationsangebot der Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau im Internet unter

<http://www.bundesprogramm-oekolandbau.de/forschungsmanagement/projektskizzen/>

Von den eingereichten Projektskizzen werden bei einer Aufforderung zur Antragstellung bevorzugt solche Lösungsansätze berücksichtigt, die einen effizienten Einsatz des Budgets entsprechend der oben beschriebenen Zielsetzung aufweisen, die hohe Fachkenntnisse im Bereich der ökologischen Aquakultur aufweisen und die sich durch Innovation und Kreativität auszeichnen.

Bonn, den 20.03.2008

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Im Auftrag

Dr. Dittmer